

Initiative Rad-Verkehrswende Hameln JETZT! Protokoll zur 9. Sitzung des Plenums

Ort	Radio Aktiv	
Zeit	Di, 05.12.2023, 18.45 h – 20.20 h	
Teilnehmer	10	
Protokoll	Andreas Hausotter (andreas@rad-verkehrswende-hameln.de)	

Тор	Thema	Verant- wortlich	
1	 Karsten begrüßt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer und führt durch die Sitzung. Die Tagesordnung wird wie vorgeschlagen angenommen. Spendenaufruf Karsten schlägt vor, Radio Aktiv für die Nutzung der Räumlichkeiten mit einer Spende zu entschädigen: Empfänger: radio aktiv eV. 		
	IBAN: DE85 2545 0110 0000 (Sparkasse Hameln-We Verwendungszweck: Spende / Rad	eserbergland)	
	Bitte gebt auch eure Adresse an, damit eine Sper und zugesendet werden kann.	ndenbescheinigung ausgestellt	
2	 Rainer berichtet über das Gespräch mit dem OB Claudio Griese am 30.11.2023. Die aufgerufenen und diskutierten Themen könnt ihr dem Handout entnehmen (siehe Anlage). Außerdem hat Rainer einen lesenswerten Beitrag zum Treffen in "Aktuelles" verfasst. Mechthild berichtet über die Aktivitäten der Oststadtgruppe. Die VHS wird 		
	sich niederschwellig beteiligen – Ankündigung der Bürgerversammlung aber keine Aufnahme in das VHS-Programm – und insbesondere auch den Raum zur Verfügung stellen. Eine Präsentation wurde bereits von Antje erstellt, ein Flyer muss noch entworfen werden. Die Terminierung der Bürgerversammlung wird auf dem nächsten Treffen der Oststadtgruppe festgelegt.		
	Werner Schmidt berichtet über das Bürgerforun	n Südstadt am 04.12.2023.	
	 Die Stadt plant den Ausbau des Radwegs zwisc enthaler Straße entlang der Hamel. Damit gäbe Börderadweg. 		
	 Der Umbau des Wilhelmsplatzes ist nahezu abg hebt u.a. die mit der Fahrbahnverengung einhe dung von Fußgängern und Radfahrern hervor. E am 07.12. unter Beteiligung des OB erfolgen. 	rgehende geringere Gefähr-	
	 Die Verwaltung prüft die Idee eines Rückbaus d Protokoll vom 21.11.2023). Neben einer Queru Bepflanzung vorgesehen. 		
	 Das Weserufer wird durch die geplante Umgest 	altung barrierefrei und "sehr	

schön" (Zitat Szubin). Die Verwaltung ist sich des "desolaten Zustands" (Zitat) der Kaiserstraße bewusst, sieht aber keine schnelle Lösung angesichts des Wildwuchses links und rechts der Fahrbahn (Außengastronomie, Parkplätze, Grünflächen). Vermutlich hilft hier nur eine vollständige Überplanung des Bereichs. Robert ergänzt, dass eine (auch von uns vorgeschlagene) Einbahnstraßenregelung bei einem Gespräch am 18.12.2023 mit den Öffis unter Beteiligung der Veraltung (Frau Manzau, Herr Schweigert, Herr Foelske) und des Fahrradbeauftragten zur Sprache kommen wird. Europäische Mobilitätswoche 16. – 22.09.2024 Hintergrund: Unter Federführung des Umweltbundesamts (UBA) findet seit 2002 die "Europäische Mobilitätswoche" stets vom 16. – 22. September statt. Kommunen und Initiativen können sich registrieren und erhalten dann vom UBA umfangreiches Material u.a. mit möglichen Projektideen. Für Hameln bietet sich die Erprobung innovativer Verkehrslösungen für nachhaltige Mobilität an, z.B.: Temporäre Umwidmung von Parkplätzen, "Parking Day" am 16.09., Einweihung von Fuß- und Radwegen (Fahrradstraßen), autofreier Tag für bestimmte Straßen. Die Planung der "Europäischen Mobilitätswoche 2024" ist Aufgabe des Landkreises. Im Januar/Feburuar 2024 soll mit allen Akteuren das weitere Vorgehen Horst abgestimmt werden. Ansprechpartner seitens der Initiative ist Horst. Die "Europäische Mobilitätswoche 2024" war auch Gegenstand des Gesprächs mit OB Griese (s. TOP 1, s. Anlage). Ziel war u.a., den OB als Schirmherrn, Teilnehmer und Motivator für eine öffentlich sichtbare Kampagne zu gewinnen. Unsere Vorschläge zur Mobilitätswoche wurden nach unserer Einschätzung positiv aufgenommen. Unsere Idee, den "Tag der Umwelt" mit der Mobilitätswoche zu kombinieren, soll von Herrn Szubin den Akteuren der Umweltwoche beim nächsten Treffen vorgeschlagen werden. Eine Einbindung in die Planung des "Tag der Umwelt" wurde uns zugesagt. Es stellt sich daher für uns die Frage, mit welchen Aktionen sich die Initiative einbringen kann und möchte. Dies soll auf einem der nächsten Sitzungen des Plenums diskutiert werden Haltestangen an Ampeln Die Stadt verfügt über 19 noch nicht installierte Haltestangen. Robert nimmt Voralle schläge für geeignete Platzierungen entgegen und leitet sie an die Stadt weiter. Anträge an die Fraktionen Der TOP wird vertagt. (Zur Info: Mechthild wird Anträge zur Einrichtung von 3-5 Mechthild

alle

modalen Filtern (einfache Poller-Lösungen) zeitnah im neuen Jahr formulieren.)

Die nächsten beiden Sitzungen des Plenums werden am 19.12.2023 und

5

Termine

09.01.2024 stattfinden.